



THEATER LABORATORIUM
—— OLDENBURG ——

LIMONADENFABRIK
—— THEATERWERKSTATT ——

SPIELPLAN No. 66

AUGUST 2022 - JANUAR 2023

Liebes Publikum,

die Zeit der Dünndruckausgaben unseres Spielplans scheint überwunden zu sein. Natürlich haben wir es vermehrt mit Unkenrufen zu tun, wenn es um die Stabilität des Herbstes und des Winters geht. Diese Vorwarnungen führen eigentlich nur zu einer weiteren Verunsicherung, die bereits spürbar wird. Zudem erwachen wir jeden Tag in einer Kakophonie aus Schreckensmeldungen, halb gedachten und intellektuell lauwarmen.

Eigentlich bedeutet Demokratie, dass man etwas sagen kann, aber eben nicht muss. Und dass man gegensätzliche Meinungen und Reaktionen aushält. Stattdessen verkommen Informationen mehr und mehr zur Ware und wer am lautesten schreit, wird am wahrscheinlichsten gehört. So ist es eben, wenn der eigentliche Zweck des Informierens zu einem ökonomischen Überlebenskampf geworden ist.

Erfreut nehmen wir zur Kenntnis, dass unser Publikum den Weg zurückgefunden hat in unser Theater!

Die neue Spielzeit birgt "Ein tödliches Geheimnis". Ein furchtbarer Mord erschüttert unser Theater. Zur Zeit schreiben wir eine gleichnamige Kriminalkomödie im Stil Agatha Christies, die im Spätsommer inszeniert wird und im Oktober dann zur Premiere kommen wird.

Selbstverständlich wird auch „Das Feld“ von Robert Seethaler wieder seinen Platz finden im neuen Spielplan. Die feine Resonanz für diesen außerordentlichen Abend erfreut uns sehr.

Weiterhin dürfen wir unsere zweite Spielstätte „Limondenfabrik“ wieder öffnen. Wir danken allen Institutionen, die uns geholfen haben bei der Installation einer hochmodernen Lüftungsanlage.

Anja ist wieder Frau Meier, die Amsel. Esther die Meerjungfrau (unbedingt anschauen). Und Hund und Ratten kümmern sich wieder um das platte Kaninchen. Ein Haus erwacht aus dem Dornröschenschlaf. Endlich. Back to the Roots.

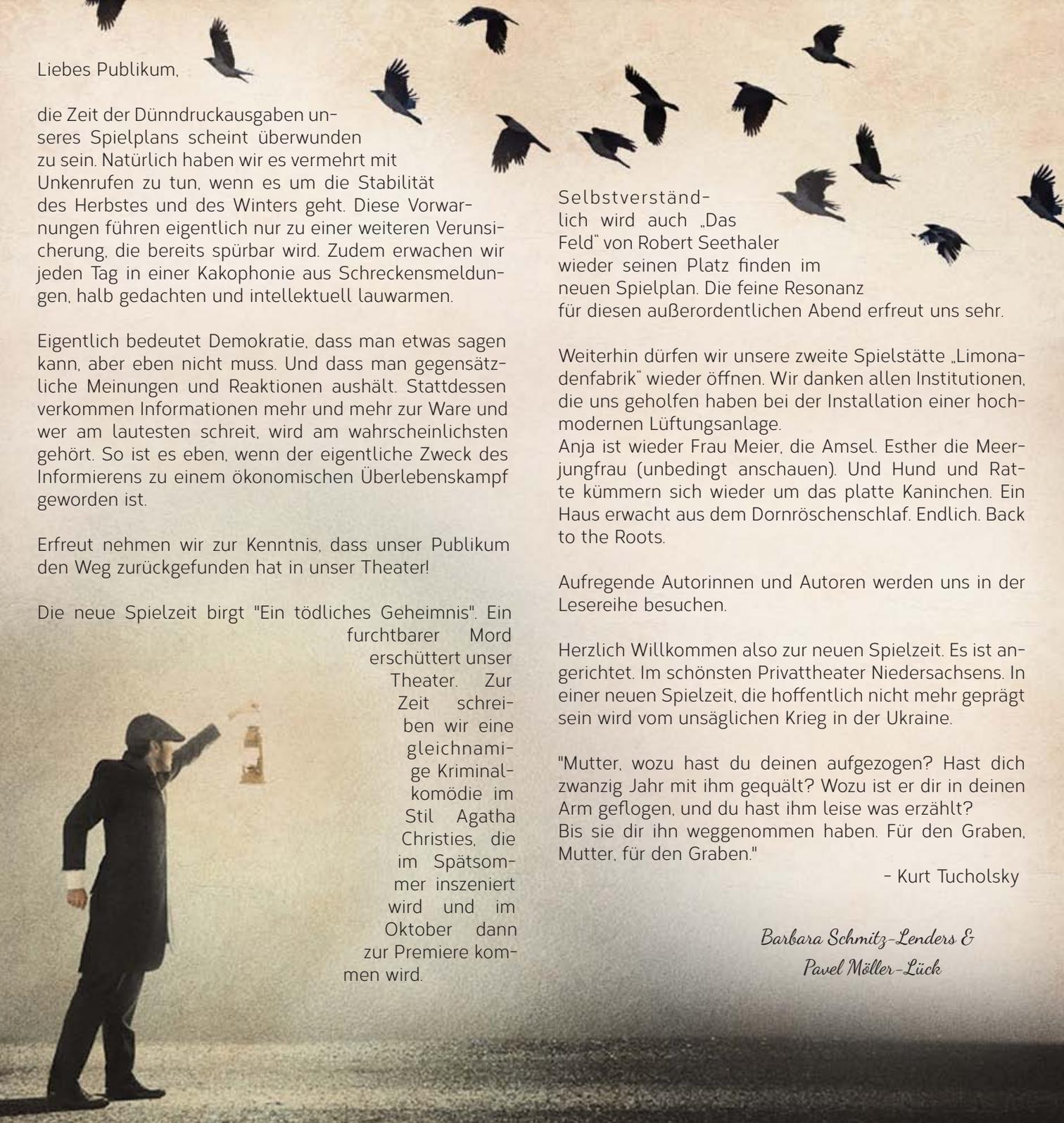
Aufregende Autorinnen und Autoren werden uns in der Lesereihe besuchen.

Herzlich Willkommen also zur neuen Spielzeit. Es ist angerichtet. Im schönsten Privattheater Niedersachsens. In einer neuen Spielzeit, die hoffentlich nicht mehr geprägt sein wird vom unsäglichen Krieg in der Ukraine.

"Mutter, wozu hast du deinen aufgezogen? Hast dich zwanzig Jahr mit ihm gequält? Wozu ist er dir in deinen Arm geflogen, und du hast ihm leise was erzählt? Bis sie dir ihn weggenommen haben. Für den Graben, Mutter, für den Graben."

- Kurt Tucholsky

*Barbara Schmitz-Lenders &
Pavel Möller-Lück*



NEU IM
PROGRAMM!**EIN TÖDLICHES GEHEIMNIS**

Eine Krimikomödie

Laboratorium
Spiel
Barbara Schmitz-
Lenders,
Farnaz Rahnama,
Karim El Korhaly

Endlich ein richtiger Krimi! So richtig schön mit Blut, Mord und englischem Charme. Aber diesmal nicht bei Ihnen mit Schokolade im Bett, sondern bei uns im Theater! Da werden Intrigen geschmiedet, Spuren verwischt, Morde begangen und Beweise vernichtet. Kombiniere: Irgendwie sind alle verdächtig! Und wie zu erwarten, kommt am Ende alles anders als gedacht.

Es ermitteln jedoch nicht Sherlock Holmes, Miss Marple oder Hercule Poirot, sondern wir. Freuen Sie sich auf einen Abend voller Spannung, überraschender Wendungen, Vermutungen und Knocheleien. Und sorgen Sie auf jeden Fall schon mal für Ihr Alibi...

Für Jugendliche
und Erwachsene

DES KAISERS NEUE KLEIDER

Nach H. C. Andersen

Alles wird kleiner in Kopenhagen. Selbst die Kaffeekanne ist kaum mehr zu erkennen, geschweige denn zu benutzen. Nur die Garderobe des Kaisers wird immer größer. Und nun soll auch noch die Komische Oper geschlossen werden!

Was zu viel ist, ist zu viel, sagen sich die Lebenskünstler Morten Møllerup und Mogens Mullewnt. Es läuft ganz offensichtlich was falsch im Staate Dänemark! Møllerup und Mullewnt sehen sich zum Handeln gezwungen und beschließen, ihre Fähigkeiten in den Dienst des Hofes zu stellen.

Ob der Kaiser kommen wird? Eines ist vorab schon klar: Es wird groß. Es wird dänisch. Es wird großdänisch!

Laboratorium
Spiel
Pavel Möller-Lück,
Jonathan Went

95 min
+ 30 min Pause

Für Kinder ab 10
und Erwachsene

**DER GROSSE ABEND DER
KLEINEN DIKTATOREN**

Um 21:45 Uhr ist Machtruhe.

Laboratorium
Spiel
Pavel Möller-Lück,
Anja Hurise
Jonathan Went,
Beatrice Bader

Das Hilde-Lindner-Institut gegründet 1952, um einen Ort zu schaffen, an dem die Menschheit die „unsterblichen Überreste“ ihrer Tyrannen verwahren kann. Denn auch lange nach dem ihrem Tod bleiben gefährliche Weltbilder und Ideologien zurück und wer wollte verantworten, diese frei in der Welt „herumgeistern“ zu lassen?

Das Institut wird von der ehrgeizigen Doktorin Vera Schlüter geleitet, unterstützt durch ihre Kolleg*innen Harry Kovac, Schwester Bea und dem diesjährigen Freiwilligen Max Vornbach.

Aber nur weil man weiß wie eine Diktatur funktioniert, kann man sie schließlich noch nicht verhindern, man kann es lediglich versuchen.

110 min
+ 30 min Pause

Für Jugendliche
und Erwachsene

DER FROSCHKÖNIG

Ein Stück über das Leben, die Liebe und den Eiweißgehalt von Fliegen

In alten Zeiten, als das Wünschen noch geholfen hat, lebte einmal ein König, der hatte wunderschöne Töchter. Der jüngsten fiel eines Tages beim Spiel ihre goldene Kugel in einen tiefen Brunnen, als ihr ein hilfsbereiter Frosch begegnete...

Der alte Wasserpatscher ist lange kein Frosch mehr. Er heiratete die Königstochter und regiert nun seit mehr als 15 Jahren sein Reich. Doch welche Überraschung: Auch sein Sohn verwandelt sich auch in einen Frosch. Bei einem gemeinsamen Wochenende erzählt der Vater dem Sohn die Geschichte vom Froschkönig.

Humorvoll spendet der Vater dem Sohn Trost, denn schließlich waren alle jungen Prinzen eine Weile lang ein Frosch.

Laboratorium
Spiel
Pavel Möller-Lück

70 min
Für Kinder ab 10
und Erwachsene



DER GROSSE ABEND DER KLEINEN DIKTATOREN

DAS FELD



DES KAISERS NEUE KLEIDER



DIE BREMER STADTMUSIKANTEN

Schönheit kennt kein Alter

Laboratorium

Die Grenzstation der einen Grenze, die immer Bestand haben wird und die jeder früher oder später passieren muss. Eines Tages tauchen sie auf: ein Esel, ein Hund, eine Katze und ein Hahn. Sie sind auf der Reise. Zu alt und zu krank für eine Gesellschaft, in der man nicht alt zu sein hat oder sich wenigstens zu jung fühlt, um alt zu sein, haben sie sich gefunden. Vom Leben getäuscht und enttäuscht sagen sie sich: „Etwas Besseres als den Tod findest du überall“. Bloß wo? Natürlich in Bremen bei Oldenburg.

An der Grenze erzählen sie von ihren Träumen, ihren Schmerzen. Ob sie Bremen erreichen werden? Der Weg ist noch weit und kein einfacher. Aber eine Runde haben sie noch.

120 min

+ 30 min Pause

Für Kinder ab 10
und Erwachsene

Spiel

Pavel Möller-Lück,
Christoph
Bliefernicht,
Jonathan Went,

DIESER TAG EIN LEBEN

Ein Abend über Astrid Lindgren

Dieser Tag ein Leben! Für Astrid Lindgren war dies ein zentraler Satz. Es ist das natürliche Auf und Ab, das das Leben so einzigartig macht. Auch das Leben von Astrid Lindgren war durch viel Auf und Ab geprägt.

Erst in ihren letzten Lebensjahren gelang es ihr, leise und vorsichtig über ihre Gefühle von Verlust und Trauer zu sprechen. Über die Trennung von ihrem Sohn Lasse kurz nach der Geburt. Über ihre Ehe mit Sture Lindgren, die lange glücklich, aber auch von großem Schmerz geprägt war. Über die Einsamkeit, die sie überfiel, nachdem ihr Mann gestorben war und ihre Kinder ausgezogen waren und sie auf einmal allein war.

Laboratorium

Spiel

Barbara Schmitz-
Lenders,
Anja Hursie

95 min

+ 30 min Pause

Für Jugendliche ab
12 und Erwachsene

DAS FELD

Nach dem Roman von Robert Seethaler

Laboratorium

Wenn die Toten auf ihr Leben zurückblicken könnten, wovon würden sie erzählen? Natürlich würden sie vom Leben sprechen. Vielleicht erzählen sie aber auch von drüben, davon, wie es sich anfühlt, auf der anderen Seite zu stehen. Oder ausschließlich über ihre Krankheiten, ihr Siechtum und ihr Sterben.

Das Feld - ein nutzloser Flecken, übersät von Steinen und giftigen Butterblumen, und der Bauer war froh, ihn bei erster Gelegenheit an die Gemeinde loszuwerden. Wenn er schon fürs Vieh nicht taugte, war er doch für die Toten genug...

„Das Feld“ ist ein Buch der Menschenleben, jedes ganz anders, jedes mit anderen verbunden.

100 min

+ 30 min Pause

Für Jugendliche
und Erwachsene

Spiel

Pavel Möller-Lück

VOM FISCHER UND SEINER FRAU

Warum ein NEIN genauso wichtig wie ein JA ist

Eigentlich ist alles wie immer. Herr Fischer steht jeden Tag um 3 Uhr auf, fährt raus auf's Meer und abends wieder zurück. Da zappelte auf einmal ein 20-Kilo-Butt an der Angel - der fing an zu reden, dass er ein verwunschener Prinz sei, der obendrein noch Wünsche erfüllen könne! Herr Fischer warf ihn kurzerhand wieder ins Wasser...

Soweit so gut. Schade nur, dass seine Frau, die Ilse, wohl nicht so will wie der Herr Fischer wohl (nicht) will. So nimmt das Wünschen seinen Lauf: ein größeres Haus, ein Schloss und König will sie auch noch sein. Aber wo ist die Grenze?

Eine durchaus auch therapeutische Betrachtung, die das Publikum von der Tatsache überzeugt, dass ein NEIN genauso wichtig ist wie ein JA.

Laboratorium

Spiel

Pavel Möller-Lück

75 min

Für Kinder ab 10
und Erwachsene



EIN KLEINES STÜCK VOM GLÜCK



DER FROSKÖNIG

VOM FISCHER UND SEINER FRAU



DIESER TAG EIN LEBEN



Mary Shelley's **FRANKENSTEIN**

Laboratorium
Spiel
Pavel Möller-Lück,
Jonathan Went

Schon als Kind hegte Viktor Frankenstein den Wunsch, eines Tages die Geheimnisse des Himmels und der Erde zu erforschen. Er richtete sein Hauptaugenmerk auf die Frage nach dem Wesen und Ursprung des Lebens, auf den Übergang zwischen Leben und Tod und Leben. Ein unwiderstehlicher und beinahe hemmungsloser Drang trieb ihn voran – für alles außer diesem einen Ziel hatte er jede Neigung und Empfindung verloren.

Oft wandte sich sein Inneres voll Abscheu von seiner Beschäftigung ab, während seine Schöpfung immer mehr ihrer Vollendung entgegeneilte...

90 min
+ 30 min Pause
Jugendliche und
Erwachsene

BEGEGNUNGEN AM ENDE DER WELT

Laboratorium
Spiel
Pavel Möller-Lück,
Jonathan Went
Farnaz Rahnama
Peer Neugebauer

Ein Dach in vielleicht gar nicht allzu ferner Zukunft, irgendwo in Norddeutschland. Darauf: Harry Unruh, Anthropologe. Er fischt im Trüben, sucht nach Spuren, die unser Gedächtnis bilden, Geniales wie Triviales. Er will bewahren, Erinnerungen konservieren und so viel wie möglich retten, während die Welt um ihn herum unterzugehen scheint. Und wie das Wasser immer weiter steigt, wird sein Dach zum Begegnungsort verschiedenster Archetypen, die es als Zuflucht aufsuchen.

Wieviel Ignoranz kann unser Planet noch verkraften? Können wir noch etwas ändern oder ist es dafür bereits zu spät? Oder sollten wir doch einfach nur unseren Untergang feiern?

90 min
+ 30 min Pause
Jugendliche und
Erwachsene

EIN KLEINES STÜCK VOM GLÜCK

Wie funktioniert das eigentlich mit dem Glück? Was macht uns glücklich? Und gehören das Glück und das Traurigsein nicht irgendwie zusammen? Nun, davon ist unbedingt auszugehen! Es sind auch gar nicht immer die großen Dinge, die es braucht um glücklich zu sein, sondern oft ganz kleine Kleinigkeiten.

Und wer verhilft uns zu diesen Glücksmomenten über die sich jeder freut? Natürlich die Glücksfeen! Das denkt sich auch Rosa Grünlich und beschließt, eine Glücksfee zu werden.

Normalerweise sind sie unsichtbar, aber bei uns kann man ihnen bei der Arbeit zuschauen und dabei ein kleines bisschen glücklich werden!

Laboratorium
Spiel
Barbara Schmitz-
Lenders,
Beatrice Bader

65 min
Für Kinder ab 5
und Erwachsene

THEATER EXKLUSIV FÜR SIE!

Neben unseren öffentlichen Vorstellungen bieten wir Ihnen die Möglichkeit, Ihre Privat- oder Firmenfeier in unserem Haus auszurichten. Empfangen Sie Ihre Gäste im THEATER LABORATORIUM und genießen Sie eine exklusive Vorstellung!

Ihre Ansprechpartnerin für Buchungsanfragen ist Frau Gerda Krättli. Bei der Planung und Ausrichtung Ihrer Feier stehen Ihnen Sarah Meyer und das Team des Laboratorium-Cafés zur Seite.

Geschlossene Gesellschaften •
Gerda Krättli
0160 • 88 55 33 4
gerda.kraettli@theater-laboratorium.org

LOUISE BROWN

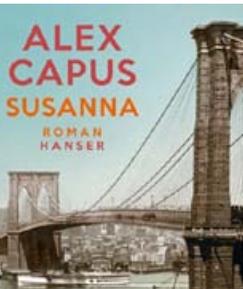
Was bleibt wenn wir sterben



Nach dem Tod ihrer Eltern versucht die Journalistin Louise Brown der Endlichkeit des Lebens etwas Sinnstiftendes abzugewinnen. Sie wird Trauerrednerin und Zeugin dessen, was von uns bleibt. Dies verändert nicht nur ihre Einstellung zum Tod, sondern auch ihre Haltung zum Leben. Louise Brown schenkt uns unvergessliche Bilder, die dran erinnern, was uns als Menschen ausmacht.

ALEX CAPUS

Susanna



Das ergreifende Abenteuer einer eigenwilligen und wagemutigen Frau – nach einer wahren Begebenheit: Susanna, Malerin aus der Schweiz, reist in den Westen und trifft Sitting Bull, Häuptling der Sioux. Alex Capus erzählt voller Schönheit und Mitgefühl von einer Epoche, deren Takt vom Stampfen der Dampfmaschinen bestimmt ist.

RAFIK SCHAMI

Eine poetische Reise durch seine Geschichten



Nur wenige können Geschichten erzählen wie Rafik Schami. Seit über 35 Jahren tritt er für die mündliche Erzählkunst ein, bei der er das Publikum auf einen poetischen Spaziergang durch seine Geschichten mitnimmt. Rafik Schami wird uns verraten, wie er von der legendären Scheherazade gelernt hat, Geschichten zu erfinden und warum sein Sternzeichen der Regenbogen ist, dessen Farben er alle benutzt, um in Worten zu malen.

TRIOSENCE

Lyrischer Worldjazz a la Tingvall und Emil Brandqvist



Seit 20 Jahren schreibt Pianist Bernhard Schüler Stücke von betörender Schönheit, die er selbst Songjazz nennt. Die Fachpresse singt Lobeshymnen und sieht die international tourende Band als „Meilenstein in Sachen Jazztrio“. "Scheint so, als habe der deutsche Jazz nach Till Brönner endlich neue junge Gesichter gefunden", schreibt der Stern.

DÖRTE HANSEN

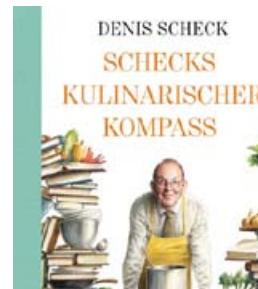
Zur See



Auf einer kleinen Nordesseeinsel lebt seit fast 300 Jahren die Familie Sander. Im Laufe eines Jahres verändert sich das Leben der Familie Sander von Grund auf, erst kaum spürbar, dann mit voller Wucht. Klug und mit großer Wärme erzählt Dörte Hansen vom Wandel einer Inselwelt, von alten Gesetzen, die ihre Gültigkeit verlieren, und von Aufbruch und Befreiung.

DENIS SCHECK

Schecks kulinarischer Kompass



Ein geistreicher Genießer plaudert: Ob er von seiner Lieblingsknäckebrotsorte schwärmt oder erklärt, wie man die perfekte Bouillabaise kocht Denis Scheck lässt einem mit seinen köstlichen Geschichten das Wasser im Munde zusammenlaufen. In seinen kulinarischen Anekdoten erzählt er uns von seiner Leidenschaft für Essen und Trinken, mischt Literarisches und Persönliches, verrät Rezepte und Restauranttipps.



FRANKENSTEIN



BEGEGNUNGEN AM ENDE DER WELT



DIE BREMER STADTMUSIKANTEN

AUGUST

SWINGTIME – CRASHKURS	27. Samstag	18:30	A
Heute: Lindy Hop			
LIVEMUSIK & TANZ: CHAPEAU MANOUCHE.....	27. Samstag	20:00	A
Let's swing! Mit zubuchbarer Lindy Hop-Tanzeinführung			

SEPTEMBER

DIE KLEINE MEERJUNGFRAU	02. Freitag	20:00	...
	Nach H.-C. Andersen		
DAS PLATTE KANINCHEN	03. Samstag	18:00	...
	Nach dem Kinderbuch von Bärður Oskarsson		
GASTSPIEL: VERINNERUNGEN	04. Sonntag	16:00	F
	Nach dem Kinderbuch von Bärður Oskarsson		
GASTSPIEL: VERINNERUNGEN	10. Samstag	16:00	F
	Figurentheater Hand und Raum		
GASTSPIEL: VERINNERUNGEN	25. Sonntag	18:00	...
	Figurentheater Hand und Raum		

OKTOBER

FRAU MEIER, DIE AMSEL	09. Sonntag	12:00	F
	Nach dem Buch von Wolf Erlbruch		
FRAU MEIER, DIE AMSEL	09. Sonntag	16:00	F
	Nach dem Buch von Wolf Erlbruch		

NOVEMBER

FRAU MEIER, DIE AMSEL	06. Sonntag	12:00	F
	Nach dem Buch von Wolf Erlbruch		
DAS PLATTE KANINCHEN.....	06. Sonntag	16:00	F
	Nach dem Kinderbuch von Bärður Oskarsson		
DAS PLATTE KANINCHEN.....	13. Sonntag	12:00	F
	Nach dem Kinderbuch von Bärður Oskarsson		
DAS PLATTE KANINCHEN.....	13. Sonntag	16:00	F
	Nach dem Kinderbuch von Bärður Oskarsson		
DAS PLATTE KANINCHEN.....	27. Sonntag	12:00	F
	Nach dem Kinderbuch von Bärður Oskarsson		
DAS PLATTE KANINCHEN.....	27. Sonntag	16:00	F
	Nach dem Kinderbuch von Bärður Oskarsson		

SEPTEMBER

DIE BREMER STADTMUSIKANTEN Schönheit kennt kein Alter	02. Freitag	20:00	...
	04. Sonntag	18:00	...
LESUNG: LOUISE BROWN Was bleibt wenn wir sterben	05. Montag	20:00	A
DIESER TAG EIN LEBEN Ein Abend über Astrid Lindgren	09. Freitag	20:00	...
	10. Samstag	20:00	...
	11. Sonntag	18:00	...
DAS FELD Nach dem Roman von Robert Seethaler	17. Samstag	16:00	...
KONZERT: TRIOSENCE Lyrischer Worldjazz a la Tingvall und Emil Brandqvist	18. Sonntag	20:00	B
LESUNG: ALEX CAPUS Susanna	19. Montag	18:00	C
DIE BREMER STADTMUSIKANTEN Schönheit kennt kein Alter	23. Freitag	20:00	...
	25. Sonntag	20:00	...
DER FROSKÖNIG Ein Stück über das Leben, die Liebe und den Eiweißgehalt von Fliegen	30. Freitag	20:00	...

OKTOBER

DER FROSKÖNIG Ein Stück über das Leben, die Liebe und den Eiweißgehalt von Fliegen	01. Samstag	20:00	...
	02. Sonntag	18:00	...
PREMIERE: EIN TÖDLICHES GEHEIMNIS.....	13. Donnerstag	20:00	...
EIN TÖDLICHES GEHEIMNIS Eine Krimikomödie	14. Freitag	20:00	...
	15. Samstag	18:00	...
AUSVERKAUFT! LESUNG: RAFIK SCHAMI Eine poetische Reise durch seine Geschichten	31. Montag	20:00	...

NOVEMBER

EIN TÖDLICHES GEHEIMNIS Eine Krimikomödie	04. Freitag	20:00	...
	05. Samstag	20:00	...
	06. Sonntag	18:00	...
LESUNG: DENIS SCHECK Schecks kulinarischer Kompass	07. Montag	20:00	C
EIN TÖDLICHES GEHEIMNIS Eine Krimikomödie	10. Donnerstag	20:00	...
	11. Freitag	20:00	...
	12. Samstag	20:00	...
	13. Sonntag	18:00	...
Mary Shelley's FRANKENSTEIN	18. Freitag	20:00	...
	19. Samstag	18:00	...
EIN KLEINES STÜCK VOM GLÜCK	20. Sonntag	15:00	F
LESUNG: DÖRTE HANSEN..... Zur See	21. Montag	20:00	C
BEGEGNUNGEN AM ENDE DER WELT	25. Freitag	20:00	...
	26. Samstag	20:00	...
	27. Sonntag	18:00	...

DEZEMBER

EIN TÖDLICHES GEHEIMNIS Eine Krimikomödie	02. Freitag	20:00	...
DER FROSKÖNIG Ein Stück über das Leben, die Liebe und den Eiweißgehalt von Fliegen	04. Sonntag	15:00	F
	04. Sonntag	20:00	...
VOM FISCHER UND SEINER FRAU..... Warum ein NEIN genauso wichtig wie ein Ja ist	09. Freitag	20:00	...

DEZEMBER

VOM FISCHER UND SEINER FRAU..... Warum ein NEIN genauso wichtig wie ein Ja ist	11. Sonntag	18:00	...
DES KAISERS NEUE KLEIDER Frei nach H. C. Andersen	16. Freitag	20:00	...
	17. Samstag	20:00	...
	18. Sonntag	18:00	...
	22. Donnerstag	20:00	...
	23. Freitag	18:00	...
	25. Sonntag	16:00	...
	26. Montag	16:00	...
	28. Mittwoch	20:00	...
EIN TÖDLICHES GEHEIMNIS..... Eine Krimikomödie	30. Freitag	20:00	...
	31. Samstag	16:00	...
	31. Samstag	20:00	...

JANUAR

DAS FELD Nach dem Roman von Robert Seethaler	13. Freitag	20:00	...
	14. Samstag	20:00	...
	15. Sonntag	18:00	...
EIN TÖDLICHES GEHEIMNIS.....	20. Freitag	20:00	...
	21. Samstag	20:00	...
	22. Sonntag	18:00	...
DER GROSSE ABEND DER KLEINEN DIKTATOREN..... Ab 21:45 Uhr ist Machtruhe	27. Freitag	20:00	...
	28. Samstag	20:00	...
	29. Sonntag	18:00	...

... Es gelten die regulären Kategorien und Preise
 A: Kartenverkauf über Buchhandlung Isensee, Kartenpreise: 15 €
 B: Kartenpreise: 29 € / 24 €
 C: Kartenverkauf über Buchhandlung Isensee, Kartenpreise: 18 €
 F: Familienvorstellung: freie Platzwahl, Kartenpreise: 16 € / 8 €



DAS THEATER CAFÉ

ÖFFNUNGSZEITEN

Das Theater Café hat für Sie jeweils eine Stunde vor und circa zwei Stunden nach den Vorstellungen geöffnet.

TISCHRESERVIERUNGEN

Für Gruppen zwischen acht und zwanzig Personen reservieren wir Ihnen gerne für vor oder nach der Vorstellung einen Tisch. Bitte beachten Sie, dass Reservierungen nur in Verbindung mit einer Speisenbestellung bis spätestens eine Woche vor der gebuchten Vorstellung angenommen werden können.

Tischreservierungen • Sarah Meyer
 0173 • 36 58 34 1 (Mo. - Fr. 9:00 - 12:30 Uhr)
cafe@theater-laboratorium.org

DEZEMBER

DIE KLEINE MEERJUNGFRAU Nach H.-C. Andersen	02. Freitag	20:00	...
	03. Samstag	18:00	...
DAS PLATTE KANINCHEN Nach dem Kinderbuch von Bárður Oskarsson	04. Sonntag	16:00	F
GASTSPIEL: OLAF, DER ELCH Figurentheater am Bergmannkiez	16. Freitag	20:00	...
	17. Samstag	14:00	F
FRAU MEIER, DIE AMSEL Nach dem Buch von Wolf Erlbruch	18. Sonntag	12:00	F
	18. Sonntag	16:00	F
DIE KLEINE MEERJUNGFRAU Nach H.-C. Andersen	26. Montag	18:00	...
	28. Mittwoch	20:00	...
GASTSPIEL: DEIN JAHR IN 90 MINUTEN Improtheater mit 12 Meter Hase	29. Donnerstag	20:00	...
DIE KLEINE MEERJUNGFRAU Nach H.-C. Andersen	30. Freitag	20:00	...
	31. Samstag	18:00	...

Limonadenfabrik

Spiel
Anja Hursie

55 min
Für Kinder
ab 5 Jahren

Limonadenfabrik

Spiel
Esther Vorwerk

JANUAR

GASTSPIEL: DAS NEINHORN Krokodil Theater	22. Sonntag	12:00	F
	22. Sonntag	16:00	F
DIE KLEINE MEERJUNGFRAU Nach H.-C. Andersen	27. Freitag	20:00	...
	28. Samstag	20:00	...

70 min

Jugendliche ab 13
und Erwachsene

... Es gelten die regulären Preise der Limonadenfabrik
A: Konzertpreis: 26 € / 16 € . Crashkurs zusätzlich buchbar, zzgl. 6 €
F: Freie Platzwahl, Kartenpreise: 14 € / 7 €

FRAU MEIER, DIE AMSEL

Nach dem Buch von Wolf Erlbruch

Eines Sommertages steht Frau Meier in ihrem Garten und bügelt. Dabei macht sie sich, wie eigentlich immer, Sorgen. Darüber, ob das Wetter hält, schließlich war Regen angesagt und jetzt scheint tatsächlich die Sonne! Doch wer weiß, ob es nicht doch noch regnet und ob man bis dahin die Wäsche noch trocken kriegt? Schon als Kind hatte Anna Meier Angst. Zum Beispiel vor Geistern unter ihrem Bett.

Gerade an diesem Morgen landet vor ihren Füßen ein kleiner schwarzer Vogel, noch fast ohne Federn. Vorsichtig nimmt sie das kleine Vögelchen in die Hand, es piepst ganz schwach und öffnet seinen Schnabel. Sofort werden alle Sorgen und Ängste ganz klein und Frau Meier wächst über sich hinaus..

DIE KLEINE MEERJUNGFRAU

Nach Hans Christian Andersen

Zweimal sägte man ihr den Kopf ab, einmal den rechten Arm. Man sprengte sie von ihrem Sockel und besprühte sie immer wieder mit Farbe. Die kleine Meerjungfrau, die Statue an der Hafeneinfahrt in Kopenhagen provoziert bis heute, genau wie die romantische Märchenfigur auf der sie basiert. Eine weibliche Hauptfigur, die begehrt und in vollem Bewusstsein der Konsequenzen, alles in Frage stellt; ihre Umwelt, ihre Identität, ihren Körper, die ihr vorgeschriebenen Geschlechterrollen und heteronormativen Beziehungsbilder.

Eine Performance mit Figuren, unter und über Wasser. Mit Originaltexten, Popmusik, Walgesängen, Pailletten, Lippenstift und einem Dolch.

DAS PLATTE KANINCHEN

Nach dem Kinderbuch von Bárður Oskarsson

Hund und Ratte gehen nichtsahnend spazieren als sie plötzlich auf der Straße ein plattes Kaninchen entdecken. Wie angewurzelt bleiben sie stehen und überlegen, was sie nun machen sollen. Sie überlegen und überlegen, den ganzen Tag.

Eine nachdenkliche, philosophische Reise beginnt, auf der die beiden sich mit dem Tod, Beerdigungen und den tiefen Fragen des Lebens auseinandersetzen. Am Ende kommen sie auf eine Idee, wie sie das Kaninchen gebührend verabschieden und gleichzeitig den Tod, sowie das Leben zelebrieren können.

Limonadenfabrik

Spiel
Beatrice Bader,
Karim El Korhaly

60 min
Für Kinder
ab 4 Jahren

VERINNERUNGEN

Gastspiel: Hand und Raum

Schubladen und Fächer in einem Nähkästchen, voll mit Erinnerungen. Hier drin sollten sie sicher sein. Aber die Zettel und Fotos machen dir Angst. An manchen Tagen kannst du sie nicht mehr entziffern, erkennst die Menschen auf den Bildern kaum. Du versteckst Zettel mit Namen, mit Wochentagen und Adressen. Und dann findest du sie nicht mehr. Dein Versuch das schleichende Vergessen zu bewältigen.

Eine Mutter-Tochter-Geschichte, erzählt in feinfühligem Bildern und Szenen. Die Kombination aus Schauspiel und Puppenspiel erweist sich als besonders geeignet zur Darstellung dieser Beziehung und deren Veränderung durch die Demenz.

Limonadenfabrik

Spiel
Sonja Lenneke

60 min
Jugendliche und
Erwachsene



DAS NEINHORN

BEI VOLLMOND SPRICHT MAN NICHT



DEIN JAHR IN 90 MINUTEN



OLAF, DER ELCH



VERINNERUNGEN



BEI VOLLMOND SPRICHT MAN NICHT

Gastspiel: Theater am Bergmannkiez

Limonadenfabrik

Wie oft hat die Prinzessin das von ihrem Vater schon gehört: „Kind, mit vollem Mund spricht man nicht.“ Doch Prinzessin Lora hört lieber das, was sie hören möchte. Und überhaupt, all die Anweisungen „tu dies nicht, tu das nicht“ gehen ihr mächtig auf die Nerven. Lora möchte Abenteuer erleben und die Welt außerhalb der Schlossmauern entdecken. Leider ist ihr Vater viel zu beschäftigt, um mitzubekommen, was seine Tochter wirklich braucht. Er denkt nur ans Regieren, aber ohne an sein Volk zu denken und schon gar nicht an die Bedürfnisse seiner Tochter. Und deshalb merkt er auch nicht, das sich Lora auf die Reise macht, um des Königs Reich zu erkunden. Sie erlebt so einige Abenteuer!

60 min

Für Kinder ab 5
und Erwachsene

Spiel

Anna Wagner-
Fregin,
Daniel Wagner

OLAF, DER ELCH

Gastspiel: Theater am Bergmannkiez

Eine Weihnachtsgeschichte über die wunderbare Freundschaft zweier Einzelgänger: Als Olaf der Elch noch sein übergroßes Geweih hatte, machte ihn das zum Gespött im Wald. Als jedoch sein Schaufel abbricht, ist er noch nicht einmal mehr als Weihnachtselch zu gebrauchen – bis er den einäugigen Weihnachtsmann trifft und die beiden zu einem unschlagbaren Gespann werden.

Limonadenfabrik

Spiel

Anna Wagner-
Fregin,
Daniel Wagner

50 min

Für Kinder ab 4
und Erwachsene

DEIN JAHR IN 90 MINUTEN

Ein improvisierter Jahresrückblick
mit 12 Meter Hase

Limonadenfabrik

Zum Jahresabschluss ermöglichen die Spielerinnen und Spieler von 12 Meter Hase einen besonderen Blick zurück auf 2022. Und weil Improvisationstheater von der Inspiration aus dem Publikum lebt, werden die Zuschauer diesen Blick entscheidend beeinflussen. Was war bewegend, aufregend, berührend, wundervoll, unheimlich? Erinnern Sie sich zurück! Geben Sie uns Ihre Stichworte!

90 min

Jugendliche ab 12
und Erwachsene

Spiel

Jürgen Boese,
Anna Maria Meyer,
Anna Schorer,
Sebastian
Barnstorf

DAS NEINHORN

Gastspiel: Krokodil Theater

Nach dem Buch von Marc-Uwe Kling und
Astrid Henn

Im Herzwald kommt ein schnickel-dischnuckeliges Einhorn zur Welt. Alle sind ganz lilalieb zu ihm und füttern es mit gezuckertem Glücksklee und doch hat das kleine Einhorn das Gefühl, am falschen Ort zu sein. So macht es sich auf den Weg nach Nirgends und wird ein echtes NEINHorn. Unterwegs schliessen sich ihm ein WASbär und der NAhund an und so kann das urkomische und bockigen Gespann am Schluß auch noch die KönigsDOCHter befreien!

Limonadenfabrik

Spiel

Hendrikje Winter

60 min

Für Kinder ab 8
und Erwachsene

Ein modernes Märchen über 4 grund-sympathische Systemsprenger, gespickt mit dem wunderbaren Wortwitz von Marc-Uwe Kling.



FRAU MEIER, DIE AMSEL



DAS PLATTE KANINCHEN



DIE KLEINE MEERJUNGFRAU

Auch in dieser Spielzeit freuen wir uns Ihnen wieder ein vielfältiges Programm an Vorstellungen für Schulen und Kindergärten anbieten zu können.

Denn ab dieser Spielzeit wird auch die Limonadenfabrik ihren Spielbetrieb wieder aufnehmen, sodass es nicht nur ein Wiedersehen mit Ratz und Rolf aus "Das platte Kaninchen" geben wird, sondern wir ebenfalls alte Freunde für Gastspiele gewinnen konnten. Wieder dabei sind Anna Wagner-Fregin und Daniel Wagner aus Berlin und Hendrikje Winter aus Tecklenburg.

Die Spieltermine finden Sie entweder auf unserer Homepage oder in unserem Faltblatt für Schulen und Kindergärten, welches Sie entweder bei uns im Haus ausliegend finden oder sich als Pdf zuschicken lassen können.

BUCHUNGEN

Der Besuch einer Vorstellung ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich. Auf Anfrage können wir auch weitere Termine und andere Vorstellungen aus unserem Repertoire anbieten.

Für eine Anmeldung benötigen wir:

- Wunschvorstellung und gewünschter Vorstellungszeitraum
- Name der Schule & Ansprechpartner*in
- E-Mail-Adresse und Telefonnummer
- Anzahl und Alter der Schüler*innen

Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Gerda Krättili.

Fernsprecher: 0160 - 88 55 33 4

Fernmeldeadresse: schulen@theater-laboratorium.org

EINTRITTSPREISE

- 7 € bis einschließlich 9. Klasse
- 12 € ab 10. Klasse und zusätzliche Begleitpersonen
- 1 Lehrkraft/Erzieher*in pro Gruppe/ Klasse frei
- Integrations- und Inklusionsbegleiter*innen nach Absprache



Das ist das Motto des FÖRDERVEREIN FIGURENTHEATER OLDENBURG E.V. Er wurde im Jahre 1995 als Initiative engagierter Freunde des Figurentheaters und seiner Betreiber gegründet, um deren künstlerische Protagonisten die in erster Linie finanzielle und auch personelle Unterstützung zuteilwerden zu lassen. Daraus ist in all den Jahren langsam, aber stetig ein Freundeskreis gewachsen, der mit viel Engagement dieses zauberhafte und in Norddeutschland einmalige Kleinod fördert. Der Freundeskreis freut sich über jedes neue Mitglied und dessen Beitrag zum weiteren Wohle dieses Theaters.

Werden Sie Fördermitglied und unterstützen Sie mit Ihrem Mitgliedsbeitrag (mind. 50 € jährlich) das Theater Laboratorium unter anderem bei der Finanzierung von Inszenierungen, Projekten und Workshops. Ausstattung der Bühnentechnik oder auch Weiterbildung der Mitarbeiter*innen in darstellenden und bildnerischen Bereichen.

GEMEINSAM PROJEKTE REALISIEREN

Im Laufe seines Bestehens konnte der Förderverein bereits zahlreiche Projekte erfolgreich umsetzen und so zum einzigartigen Charme des Laboratoriums beitragen. So konnten wir beispielsweise für die Bühne in der Kleinen Straße einen Konzertflügel anschaffen (2009), im Jahr 2010 wurde wegen der starken Kartennachfrage mit unserer Hilfe eine zusätzliche Sitzreihe über dem Kassenbereich eingebaut und im Folgejahr das Theatergestühl neu aufgepolstert. Auch in der Limonadenfabrik konnten wir bereits mitwirken. Die Bühnentraversen samt Scheinwerferanlage und das Mobiliar aus einem Strandcafé in Montpellier für das Foyer der Limonadenfabrik wurden in den letzten Jahren durch unsere Beiträge finanziert.

KONTAKT

Förderverein Figurentheater
Friederike Wagner
Kleine Straße 8 • 26121 Oldenburg
info@foerderverein-figurentheater.org

THEATERKARTEN- UND GUTSCHEINPREISE

Theater Laboratorium

Kategorie I : 32 € / ermäßigt 24 €

Kategorie II & Loge: 26 € / ermäßigt 21 €

Limonadenfabrik

Auf allen Plätzen: 22 € / ermäßigt 15 €

Karten für Veranstaltungen in der Limonadenfabrik erhalten Sie im Vorverkauf an der Kasse des Laboratorium. Eine Stunde vor der Veranstaltung öffnet die Vorstellungskasse in der Limonadenfabrik, Eingang Steinweg 20.

Die Preise für Konzerte, Lesungen und Familienvorstellungen entnehmen Sie bitte der Programmübersicht. Für diese Veranstaltungen bieten wir nur eine Platzkategorie an. Ermäßigte Eintrittspreise gelten für Schüler*innen, Studierende, Arbeitssuchende, Sozialhilfeempfänger*innen und Menschen mit Behinderungen. Ist ein „B“ im Schwerbehindertenausweis vermerkt, erhält die Begleitperson freien Eintritt.

Bitte beachten Sie:

Keine Rücknahme bereits gekaufter Karten.

Kein Einlass nach Beginn der Vorstellung.

Alle Preise inkl. Vorverkaufs- und Systemgebühren.

KARTENRESERVIERUNG



Telefonische Bestellung (AB)

Für Buchungsanfragen benötigen wir immer Ihren Namen, Ihre Rufnummer oder Ihre E-Mailadresse, Datum und Name der gewünschten Vorstellung, sowie Ihre gewünschte Kategorie.



Bestellungen über das Internet

Über unseren Ticketshop können Sie Ihre Wunschplätze direkt selbst per Saalplanbuchung auswählen und bezahlen.



Ist Ihre Wunschvorstellung ausverkauft?

Kommen Sie spontan eine Stunde vor Vorstellungsbeginn zu uns ins Haus. Wir bringen Sie mit Gästen zusammen, die Karten abzugeben haben.

ZAHLUNGSMÖGLICHKEITEN UND -FRISTEN

Für reservierte Karten gilt eine Zahlungsfrist von 7 Tagen. Danach erlischt Ihr Anspruch auf die Reservierung. Wir behalten uns vor, diese wieder in den freien Verkauf zu geben.

Bei allen Zahlungsvorgängen benötigen wir immer Ihre Auftragsnummer.

An der Theaterkasse können Sie in bar oder per Giro- oder Kreditkarte bezahlen. Bei telefonischer, schriftlicher oder einer Onlinebestellung können Sie zwischen Vorkasse Überweisung, Paypal oder Kreditkarte wählen, sofern Sie die Karten nicht persönlich an Theaterkasse abholen möchten.

Gutscheine mit einer 26-stelligen Zahlen- oder 8-stelligen Buchstabenkombination können Sie telefonisch und im Ticketshop direkt einlösen. Falls Sie unnummerierte Gutscheine haben, wenden Sie sich bitte an die Theaterkasse.

ABHOLUNG UND VERSAND

Zu unseren Kassenöffnungszeiten können Sie Ihre Karten persönlich abholen. Alternativ bieten wir Ihnen ein Ticket zum Selberdrucken, welches wir Ihnen per E-Mail zusenden.

Sie können sich Ihre Karten auch per klassischen Postversand zustellen lassen. Hierfür berechnen wir ein zusätzliches Entgelt von 2 €.

Auf Wunsch hinterlegen wir Ihre Karten auch an der Vorstellungskasse.

KONTOVERBINDUNG DER KARTENKASSE

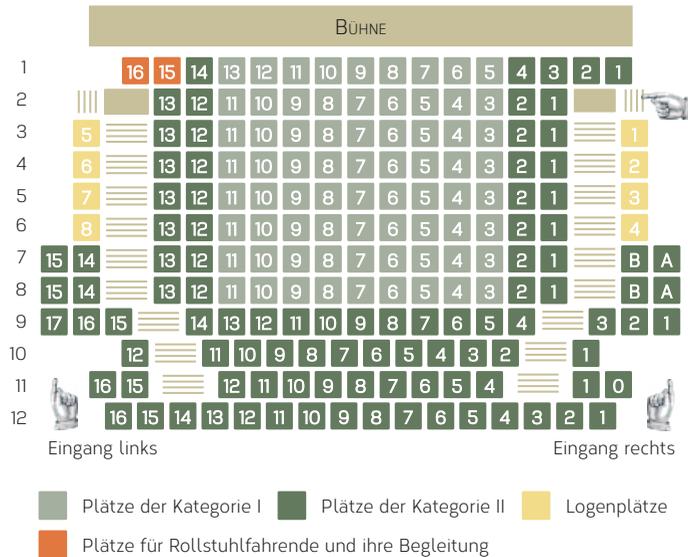
Theater Laboratorium
Raiffeisenbank Oldenburg
IBAN: DE74 2806 0228 0031 3394 00
BIC: GENODEFIOL2

FERIEN DER THEATERKASSE

Herbstferien: 17. Oktober - 28. Oktober 2022
Winterferien: 26. Dezember - 06. Januar 2022
während der Ferienzeiten ist nur die Vorstellungskasse geöffnet

THEATER LABORATORIUM

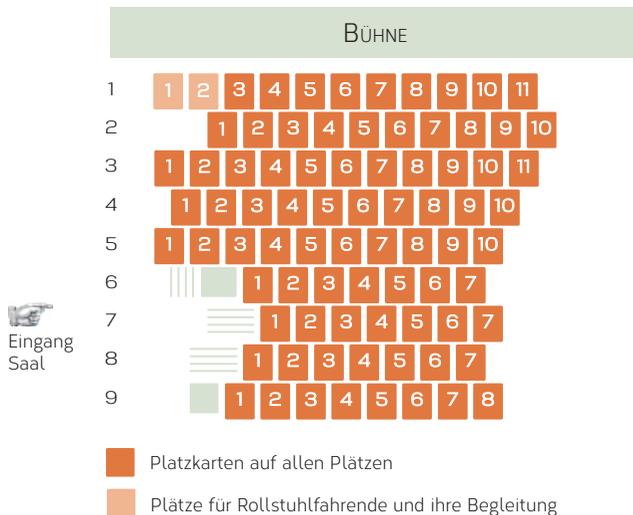
ANFAHRT



Wir empfehlen die Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln. Wenn Sie mit dem Auto anreisen, nutzen Sie bitte die Parkmöglichkeiten auf dem Pferdemarkt. Von hier aus erreichen Sie die Kleine Straße zu Fuß in etwa 5 Minuten. Ebenfalls können Sie abends zu den Vorstellungen die Parkplätze am Herbartgymnasium in der Herbartstraße nutzen.

LIMONADENFABRIK

IMPRESSUM



VERANSTALTER FÜR THEATERVORSTELLUNGEN (und aller als solche gekennzeichneten Veranstaltungen)

Theater Laboratorium Oldenburg e.V.
Kleine Straße 8 • 26121 Oldenburg

VERANSTALTER FÜR KONZERTE

Singers & Players • Paddy Maindok
Lohmanns Kamp 3 • 26160 Bad Zwischenahn
Fernsprecher: 0441 • 69 16 34
Fernmeldeadresse: info@singersplayersclub.de

VERANSTALTER FÜR LESUNGEN

Buchhandlung Isensee • Oliver Hopp
Haarenstraße 20 • 26122 Oldenburg
Fernsprecher: 0441 • 36 14 24 25

VERANSTALTER BEI GESCHLOSSENEN GESELLSCHAFTEN

Möller-Lück & Schmitz-Lenders GbR
Steinweg 26 • 26122 Oldenburg

ADRESSBUCH

VORSTANDSVORSITZENDER THEATER LABORATORIUM E.V.

Egon Gramberg

KÜNSTLERISCHE LEITUNG

Barbara Schmitz-Lenders • Pavel Möller-Lück

DRAMATURGIE

Wiebke Gärtner

wiebke.gaertner@theater-laboratorium.org

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Beatrice Bader

beatrice.bader@theater-laboratorium.org

SCHULVERANSTALTUNGEN

Gerda Krättli

Fernsprecher: 0160 • 88 55 33 4 (Mo, Mi, Fr: 9:30 - 12:30 Uhr)

schulen@theater-laboratorium.org

SONDERVERANSTALTUNGEN

Gerda Krättli & Friederike Wagner

Fernsprecher: 0160 • 88 55 33 4 (Mo, Mi, Fr: 9:30 - 12:30 Uhr)

gerda.kraettli@theater-laboratorium.org

BÜHNE UND TECHNIK

Jochen Faber

Fernsprecher: 0176 • 59 70 66 40

jochen.faber@theater-laboratorium.com

FÖRDERVEREIN FIGURENTHEATER OLDENBURG E.V.

Friederike Wagner

info@foerderverein-figurentheater.org

LEITUNG LABORATORIUM CAFÉ

Sarah Meyer

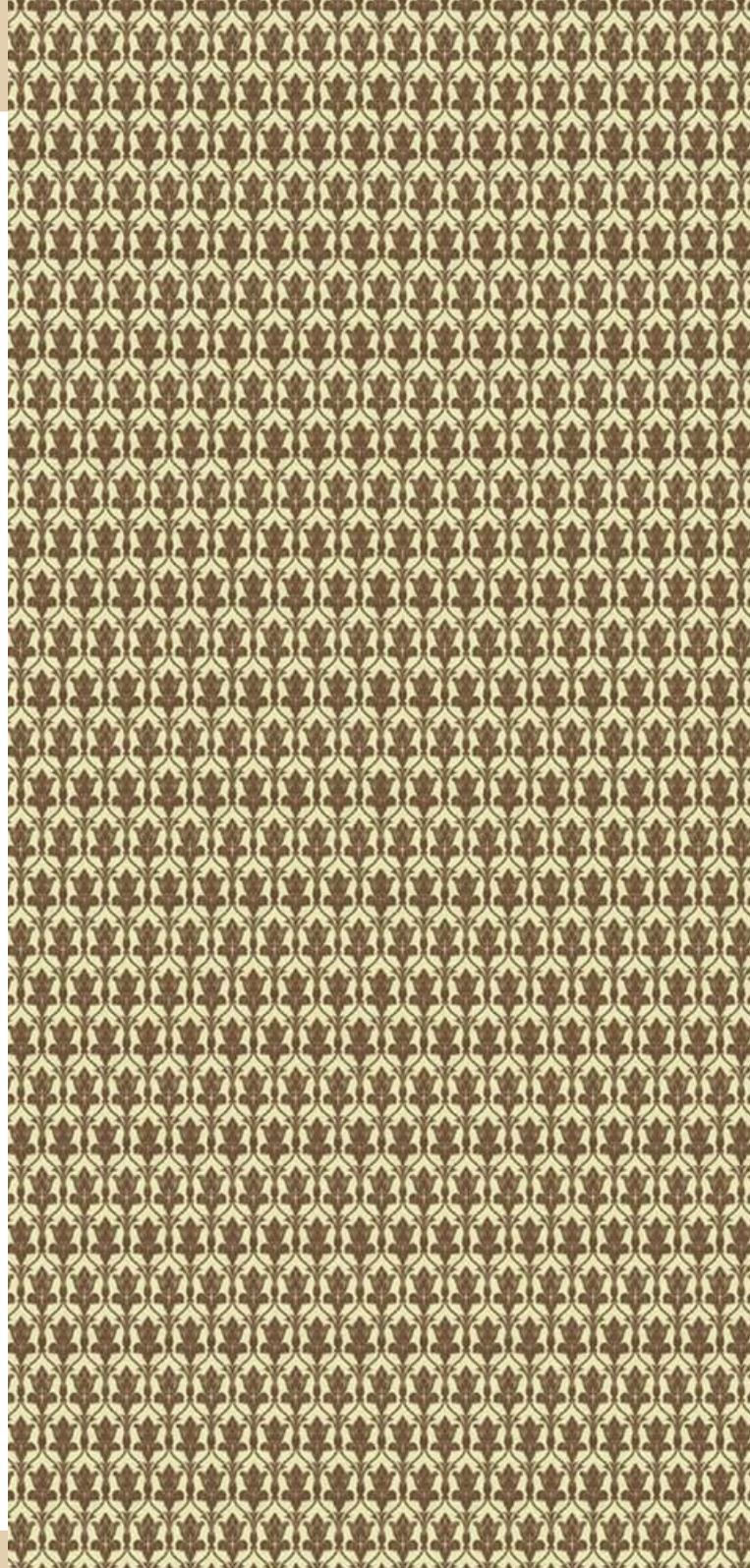
Fernsprecher: 0173 • 36 58 34 1 (Mo. - Fr.: 9:00 - 12:30 Uhr)

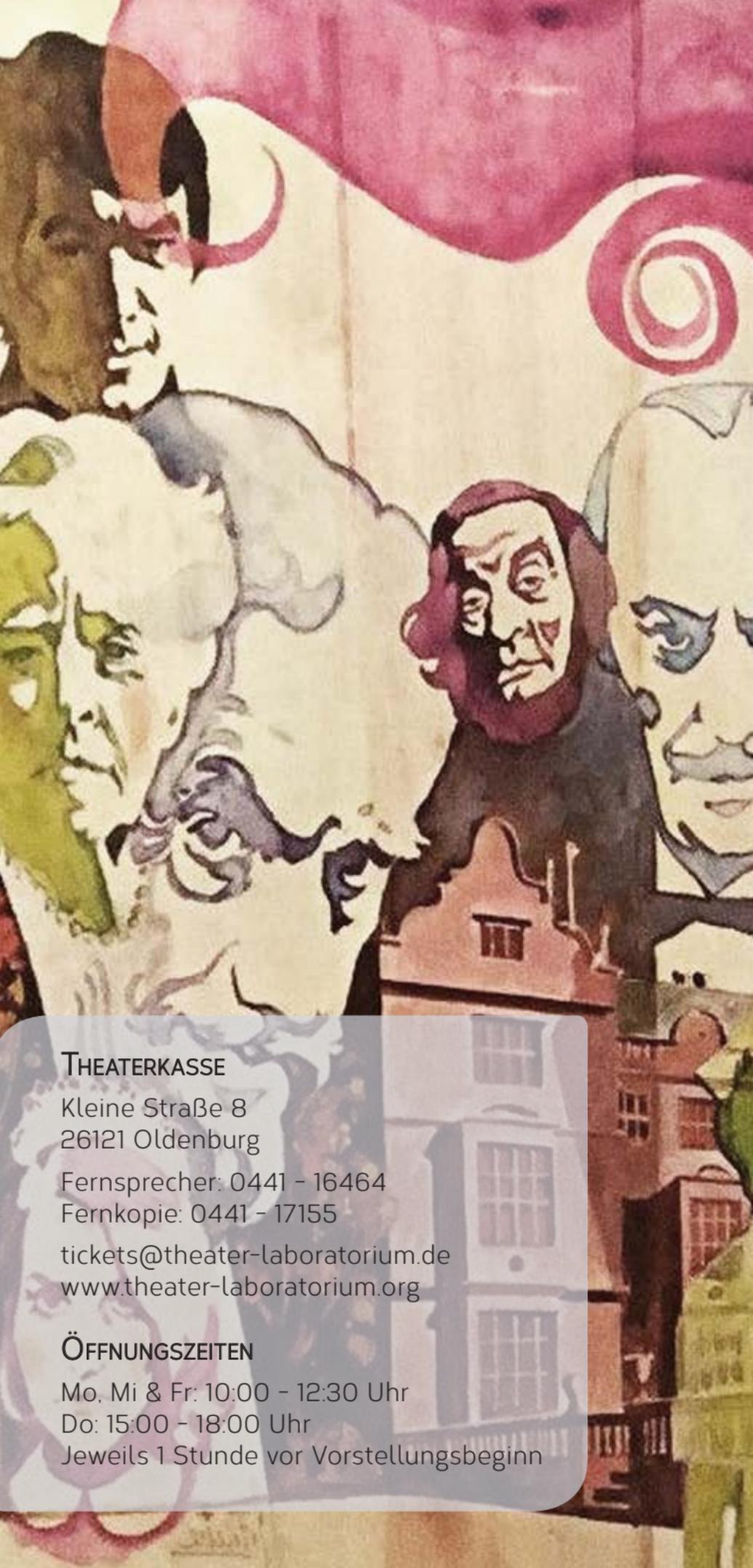
cafe@theater-laboratorium.org

Alle Angaben nach bestem Wissen und Gewissen.

Änderungen vorbehalten.

Gestaltung: Beatrice Bader





THEATERKASSE

Kleine Straße 8
26121 Oldenburg

Fernsprecher: 0441 - 16464

Fernkopie: 0441 - 17155

tickets@theater-laboratorium.de

www.theater-laboratorium.org

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo, Mi & Fr: 10:00 - 12:30 Uhr

Do: 15:00 - 18:00 Uhr

Jeweils 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn